

Main-COBURG-TOUR



Echt. Stark. Oberfranken!



KULTUR

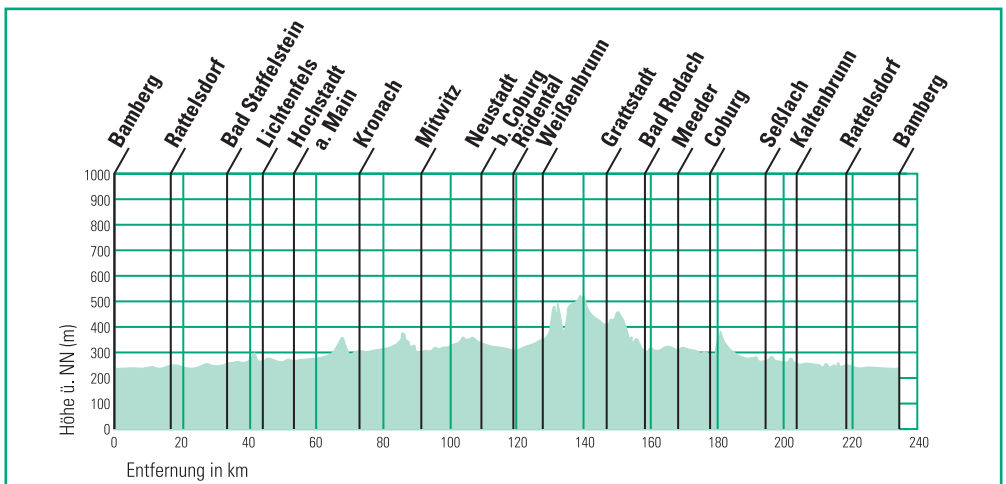
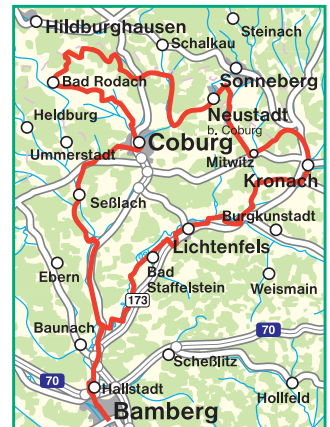
Am Weg liegen Bamberg mit seinem Dom, Kronach und Coburg mit ihren Vesten, das Fachwerkstädtchen Seßlach, das Kloster Banz und die Basilika Vierzehnheiligen sowie die Schlösser Mitwitz, Rosenau und Callenberg.

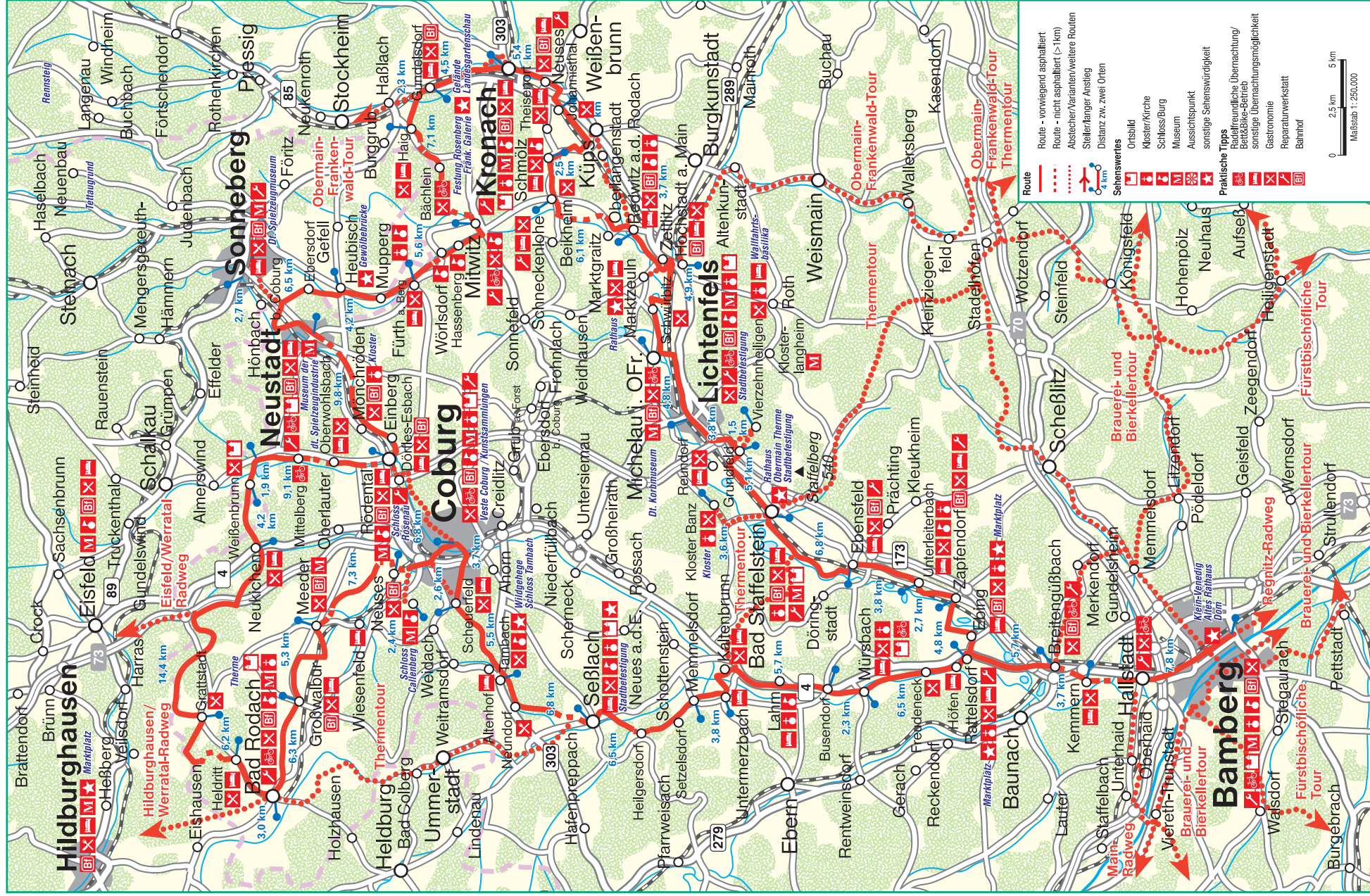
LANDSCHAFT

Wir radeln durch den prächtigen Gottesgarten am Obermain und vorbei am Froschgrundsee hoch auf die Langen Berge und entlang von Rodach und Itz zurück nach Bamberg.

RADSTRECKE

- durchgängig beschildert
- in beiden Richtungen befahrbar
- überwiegend asphaltiert
- Streckenlänge: 231 km
- Höhenmeter: ca. 1300 m
- Die Route ist gut an das Bahnnetz angebunden.





BAMBERG

Bamberg ist ein ideal erreichbarer Ausgangs- und Endpunkt. Die Altstadt Bambergs wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Die Silhouette des *Kaiserdoms* prägt das Stadtbild. Direkt am Domplatz befinden sich die *Alte Hofhaltung* und die fürstbischöfliche *Neue Residenz*. Von der *Altenburg* blickt man weit über Bamberg und die Umgebung. Bamberg ist eine Stadt am Wasser: Sehr malerisch liegt *Klein-Venedig* am Ufer der Regnitz. Das majestätische *Alte Rathaus* wurde mitten in den Fluss gebaut. Entlang der Regnitz finden sich außerdem mehrere Mühlen, die ehemaligen Hafenanlagen „*Am Kranen*“ und die „*Schleuse 100*“ des Ludwig-Donau-Kanals. Schön gelegen sind die Bierkeller auf dem Stephansberg und dem Kaulberg. Zudem laden neun Brauereien mit ihren Bierspezialitäten zur Kostprobe. Interessantes rund um das Brauen erfährt man im *Fränkischen Brauereimuseum*.

BAMBERG – BAD STAFFELSTEIN 34 KM

Unsere Strecke führt im Maintal auf ebener Strecke talaufwärts (ca. 100 Höhenmeter). Wir starten am Bahnhof von Bamberg. Über *Hallstadt* und entlang des Mains kommen wir nach *Kemmern*. Durch *Breitengüßbach*, über den Main und an Baggerseen vorbei, radeln wir weiter nach *Rattelsdorf*. Die Besichtigung des *Marktplatzes* und des *Ensembles um die Kirche* können wir uns auch für den Rückweg vornehmen, da die Route von Coburg kommend ab Rattelsdorf auf gleicher Strecke nach Bamberg zurückführt. Unsere Route folgt dem Main-Radweg vorbei an *Ebing*, *Zapfendorf* und *Unterleiterbach*, wo wir erneut den Main überqueren. Ein lohnender Abstecher führt durch die Bahnunterführung zur Friedhofskapelle *St. Valentin* und zum *Rokokoschloss*. Mit Blick auf den *Staffelberg* radeln wir durch *Ebensfeld* nach *Bad Staffelstein*, dem Geburtsort von Adam Riese. Hier treffen wir auf die Thermentour die zur *Obermaintherme* führt, Bayerns stärkste und wärmste Thermalquelle. Sehenswert sind das *Rathaus* und das hoch oben auf der nördlichen Talseite gelegene *Kloster Banz*.



BAD STAFFELSTEIN — KRONACH 39 KM

Entlang von Main, Rodach und Steinach radeln wir auf weitgehend ebener Strecke nach **Kronach** (ca. 200 Höhenmeter). Der Weg von **Staffelstein** zur Korbstadt **Lichtenfels** führt nahe an der oberhalb gelegenen *Basilika Vierzehnheiligen* vorbei. Den kurzen Abstecher zu der von Balthasar Neumann errichteten *Kirche* sollte man auf keinen Fall versäumen. In **Lichtenfels** radeln wir durch das *Bamberger Tor* zum weiträumigen *Markplatz*, der vom *Rathaus* gesäumt wird. Innerhalb der Altstadt befinden sich u.a. auch der *Kastenboden* (Stadtschloss) und die *Pfarrkirche* mit ihrem charakteristischen spitzen Turm mit Erkern. Wir verlassen die Altstadt durch das Obere Tor und fahren am Main entlang nach **Michelau i. Ofr.**, wo wir das *Deutsche Korbmuseum* besichtigen können.

Über **Schwüritz** gelangen wir nach **Hochstadt am Main**. Wir treffen dort erstmals auf die Obermain-Frankenwald-Tour und folgen dem Tal der Rodach nach **Redwitz** mit *Schloss* und *Kirche*. Unterwegs bietet sich ein Abstecher nach Marktzeuln an (historisches *Rathaus*). Auf der gemeinsamen Strecke mit dem Steinachtalradweg geht es über **Marktgraitz** und **Trainau** nach **Beikheim**. Unser Weg nach **Schmölz** (*Schloss*) führt bergan bis wir wieder durch **Theisenort** nach **Johannisthal** hinabrollen. Über **Neuses** kommen wir nach **Kronach**.

KRONACH

Das Zentrum der über 1000 Jahre alten Stadt bezaubert durch seinen spätmittelalterlichen Charakter. Kronach wird von der nie bezwungenen *Festung Rosenberg* überragt, eine der größten und besterhaltenen Deutschlands. Heute beherbergt sie u.a. die *Fränkische Galerie*, ein Zweigmuseum des Bayerischen Nationalmuseums. In der historischen Altstadt ("Obere Stadt") sind neben den Befestigungsanlagen (u.a. das *Bamberger Tor*), der Marienplatz, die gotische Pfarrkirche *St. Johannes Baptista* und das historische *Rathaus* mit der ehemaligen Markthalle sehenswert. Im Rahmen der Landesgartenschau 2002 wurde das Areal entlang der Kronach neu gestaltet und bietet nun Groß und Klein Spazier- und Freizeitmöglichkeiten. Die ca. 3000 Jahre alte *Heunischenburg* auf dem Wolfsberg bei Gehülz ist eine der ältesten Steinbefestigungsanlagen Europas. In Kronach beginnt auch die Oberfrankentour "Technikgeschichte und verwunschene Täler".

KRONACH — RÖDENTAL 40 KM

Auf meist ebenen Wegen führt unsere Route zur Spielzeugstadt Neustadt bei **Coburg** und weiter nach **Rödental** (ca. 200 Höhenmeter). Wir verlassen **Kronach** entlang der Haßlach in Richtung **Knellendorf**. Hinter **Gundelsdorf** geht es links nach **Haig** (*Schloss*), während die Obermain-Frankenwald-Tour rechts abzweigt. Nach einem Anstieg kurz vor **Bächlein** rollen wir über **Neundorf** zum imposanten *Wasserschloss* von **Mitwitz**.

Entlang der Steinach radeln wir nach **Fürth a. Berg**. Ab dort geht es durch die thüringischen Orte **Mupperg** und **Heubisch** und an **Ebersdorf** vorbei nach **Neustadt bei Coburg**. Die Tradition der Spielzeugherstellung wird im *Museum der Deutschen Spielzeugindustrie* dokumentiert. Ein Abstecher führt ins thüringische Pendant nach **Sonneberg**, wo sich das *Deutsche Spielzeugmuseum* befindet. Wir folgen dem Flüsschen Röden nach **Mönchröden** mit seinem ehemaligen *Kloster* auf dem Berg. Von dort ist es nicht mehr weit ins Zentrum von Rödental. Sehenswert sind dort die *Domäne Oeslau*, die einen



Rastplatz für Radler vorhält, sowie das *Schloss Rosenau*, das auf einem Hügel liegt. In der Orangerie finden wir das *Europäische Museum für modernes Glas* vor. Erholung bietet der Biergarten in der Domäne Rödental.

Rödental – COBURG 60 KM

Auf der Etappe von Rödental nach Coburg müssen wir einige ausgedehnte Steigungen bewältigen (ca. 500 Höhenmeter). Wer sie umgehen möchte, kann ab Rödental direkt nach Coburg abkürzen. Angesichts der wenigen Einkaufsmöglichkeiten an der Strecke starten wir ab **Rödental** am besten gut mit Proviant versorgt. Bis zum Froschgrundsee verläuft die Route noch eben. Im reizvollen **Weißenbrunn** vorm Wald beginnt die erste Steigung nach **Emstadt** hinauf. Nach einem weiteren Anstieg rollen wir lange hinab ins Lautertal nach **Neukirchen**, um dann auf der anderen Talseite wieder aufzusteigen. Auf den Höhen der Langen Berge genießen wir das weite Panorama zum Thüringer Wald hinüber. Ein Abstecher führt nach **Eisfeld**, das am Werraradweg liegt. Auf recht ebener Strecke radeln wir dann durch den Weidbachsgrund nach **Grattstadt**. An der *Waldbühne Heldtritt* vorbei gelangen wir zum gleichnamigen Ort und erreichen bald **Bad Rodach**. Neben dem *mittelalterlich geprägten Stadtkern* finden wir dort eine Therme vor (*Attraktion: singender Bademeister*). In **Bad Rodach** beginnt auch die Thermentour.

Auf weitgehend ebenen Wegen fahren wir durch **Elsa**, **Großwalbur** und **Birkenmoor** nach **Meeder**, das seit 1651 ein Friedensfest feiert und ein *Friedensmuseum* unterhält. Der weitere Weg führt über **Sulzdorf**, **Glend** und **Neuses** nach **Coburg**. Von Neuses aus können wir einen Abstecher zum *Schloss Callenberg* unternehmen.



COBURG

Die von der mächtigen und weithin sichtbaren *Veste Coburg* überragte Stadt kam erst 1920 zu Bayern. Der *Marktplatz* wird gesäumt vom *Rathaus* und der *ehemaligen Kanzlei*. Unweit davon befinden sich die *Moritzkirche* und das *Gymnasium Casimirianum*. Von der früheren Stadtbefestigung sind das *Ketschen-*, das *Juden-* und das *Spitaltor* erhalten geblieben. Vom *Schloss Ehrenburg* und vom *Landestheater* führt der Hofgarten hinauf zur *Veste Coburg*. Am Weg liegt das *Naturkunde-Museum*. Von oben genießt man einen weiten Blick über die Umgebung. In der Veste ist auch eine *Kunstsammlung* untergebracht.

COBURG – BAMBERG 57 KM

Nach einem Anstieg hinter **Coburg** radeln wir eben entlang von Rodach, Itz und Main nach **Bamberg** zurück (ca. 250 Höhenmeter). Der Anstieg nach **Scheuerfeld** hinauf führt nahe am *Bismarckturm* vorbei. Danach rollen wir hinab nach **Altenhof** und fahren im Tal nach **Tambach** mit seinem imposanten *Schloss* mit Wildgehege. Über **Neundorf** geht es zum Tal der Rodach, wo wir auf die Thermentour treffen. Wir erreichen das Fachwerkstädtchen **Seßlach**, das gerne als oberfränkisches Rothenburg bezeichnet wird. Der mittelalterliche Stadtkern ist mit einer vollkommen geschlossenen Wehrmauer mit Stadttoren umgeben.

Gemeinsam mit der Thermentour setzen wir unseren Weg über **Heilgersdorf**, **Setzelsdorf**, **Memmelsdorf** und **Untermersbach** fort nach **Kaltenbrunn**. Durch den Itzgrund radeln wir nach **Lahm** (sehenswerte *Schlosskirche*) und weiter nach **Busendorf**, wo wir das Tal queren, um am westlichen Talhang weiterzufahren. Es geht durch das von Fachwerkhäusern gesäumte **Mürsbach** (*Kapelle* und *Kirche* sehenswert) über **Zaugendorf** und **Freudeneck** nach **Höfen**. Dort queren wir erneut das Tal und gelangen schließlich nach **Rattelsdorf**. Auf der uns vertrauten Strecke kehren wir zurück nach **Bamberg**.

INFOS

Touristeninformationen/Internet

Tourist Information Oberes Maintal - Coburger Land, Kronacher Str. 30, D-96215 Lichtenfels, Tel. 09571 / 18-2 83, www.oberesmaintal-coburgerland.com

Frankenwald Tourismus Service Center, Adolf-Kolping-Str. 1, D-96317 Kronach
Tel. 09261/6015-0, www.frankenwald-tourismus.de

Bamberg Tourismus & Kongress Service, Tel. 0951 / 29 76-200 bis 204, www.bamberg.info.de

Tourist-Information Lichtenfels, Tel. 09571 / 7 95-101 u. 102, www.lichtenfels-city.de

Tourismus- und Veranstaltungsbetrieb der Lucas-Cranach-Stadt Kronach, Tel. 09261 / 97 236;
www.kronach.de

Tourismus Coburg, Tel. 09561 / 89-8000, www.coburg-tourist.de

Informationen zum Radroutennetz Oberfranken: www.oberfranken.de

Übernachtung

Fahrradfreundliche Gastbetriebe gemäß ADFC Bett&Bike Bayern unter www.bettundbike.de.

Weitere fahrradfreundliche Gastbetriebe finden Sie bei den o.g. regionalen Touristinformationen und beim Bayerischen Hotel- und Gaststättenverband unter www.bhg-online.de.

Weitere Gastbetriebe sind zahlreich an der Strecke vorhanden und laden zum Übernachten ein.

SEHENSWERTES - Öffnungszeiten im Sommer

Bamberg: Rathaus, Klein-Venedig; Kloster Michelsberg; Dom: außerhalb der Gottesdienstzeiten; Diözesanmuseum (Domschatz) Di-So 10-17 Uhr; Historisches Museum in der Alten Hofhaltung Mai bis Okt. Di-So 9-17 Uhr; Neue Residenz April bis Sept. tägl. 9-18 Uhr; Altenburg: Innenbesichtigung nach Voranmeldung unter Tel. 0951 / 5 33 87; Fränkisches Brauereimuseum April bis Okt. Mi-Fr 13-17 Uhr; Sa, So 11-17 Uhr; Sa, So: 11-17 Uhr zahlreiche weitere Museen; zahlreiche Brauereien und Bierkeller.

Hallstadt: Kirche St. Kilian, Schloss, Rathaus, Fürst-Bischöfliches Amtshaus, Marktplatz

Rattelsdorf: Ensemble Pfarrkirche und renovierte Pfarrscheune, Marktplatz

Unterleiterbach: Valentinskapelle "Klein-Vierzehnheiligen", Tel. 09547 / 87 90, Rokoschloss (in Privatbesitz), Vronis Museumsstube Fr-Mi 13-18 Uhr

Kloster Banz: (Abstecher) Klosterkirche Führungen auf Anfrage Tel: 09573 / 59 92, Klosteranlage Führungen Mi u. Do 15 Uhr, Petrefaktsammlung März bis Okt. Di-So 10-16 Uhr

Bad Staffelstein: Rathaus, Stadtturm, Stadtkirche, Städtisches Museum (Heimat- und Fossilienmuseum) April-Okt. Di-Fr 10-12 u.14-17 Uhr, Sa, So 14-17 Uhr, Obermain Therme tägl. 8-21 Uhr, Do-Sa bis 23 Uhr; Staffelberg

Basilika Vierzehnheiligen: Besichtigung außerhalb der Gottesdienstzeiten

Lichtenfels: Altstadt mit Stadttoren, Marktplatz, Rathaus, Stadtschloss (Kastenboden), Pfarrkirche "Zu unserer lieben Frau"; Stadtmuseum April bis Okt. Di-So 14-17 Uhr; Museum Klosterlangheim April-Okt. Di-So 14-17 Uhr; Fossiliensammlung Neueröffnung Herbst 2011

Michelau i. OFr.: Deutsches Korbmuseum April bis Okt. Di-So 10-16.30 Uhr

Hochstadt a. Main: ehem. Amtshaus d. Klosters Langheim

Marktzeuln: Rathaus

Redwitz a. d. Rodach: Schloss, Kirche St. Ägidius

Schmölz: Schloss (in Privatbesitz)

Kronach: Altstadt mit Befestigung, Pfarrkirche und Rathaus; Festung Rosenberg März-Okt. Führungen Di-So 11, 12.30, 14 u. 16 Uhr; Fränkische Galerie März-Okt. Di-So 9.30-17.30 Uhr; Landesgartenschau Gelände, Heunischenburg

Mitwitz: Wasserschloss Mai bis Sept. Führungen Sa 14.30 Uhr, So 11 u. 14 Uhr

Neustadt b. Coburg: Museum der Deutschen Spielzeugindustrie Di-So 10-17 Uhr; Historisches Weihnachtsmuseum „Alte Weihnachtsfabrik“ Mo-Fr 9.30-18 Uhr; Sa 9.30-17 Uhr

Sonneberg (Abstecher): Deutsches Spielzeugmuseum Di-So u. Feiertag 10-17 Uhr

Mönchröden: ehem. Benediktinerkloster

Rödental: Schloss und Park Rosenau April bis Sept. Di-So 9-18 Uhr, Führungen stündlich; Europäisches Museum für modernes Glas (in der Orangerie) April bis Okt. tägl. 9.30-13 u. 13.30-17 Uhr; Domäne Oeslau, St. Johanniskirche

Bad Rodach: Marktplatz, Stadttor, evangelische Pfarrkirche, herzogl. Jagdschloss; Heimatmuseum jeden 1. So im Monat 15-16.30 Uhr, jeden 2. u. 4. Mi im Monat 18.30-20 Uhr, Gruppenführungen Tel. 09564/15 50; Thermalbad Mo-Do 9-21 Uhr, Fr und Sa bis 23 Uhr, So bis 20 Uhr

Meeder: Donnerloch bei Drossenhausen; Friedensmuseum nach Rücksprache Tel. 09566 / 8 01 88

Schloss Callenberg: April bis Okt. Di-So 11-17 Uhr, Führungen So u. Feiertag 14 u. 15 Uhr

Coburg: Marktplatz mit Rathaus und Kanzlei, Gymnasium Casimirianum, Stadttore, Hofgarten, Moritzkirche Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 10-18 Uhr u. So nach den Gottesdiensten bis 18 Uhr, Landestheater; Veste Coburg u. Kunstsammlung der Veste Coburg: April bis Okt. tägl. 9.30-17 Uhr; Naturkunde-Museum tägl. 9-17 Uhr, Schloss Ehrenburg April bis Okt. Führungen stündl. 9-17 Uhr (außer Mo)

Tambach: Schloss mit Wildgehege; Jagd- u. Fischereimuseum März-Okt. Di-So 10-17 Uhr

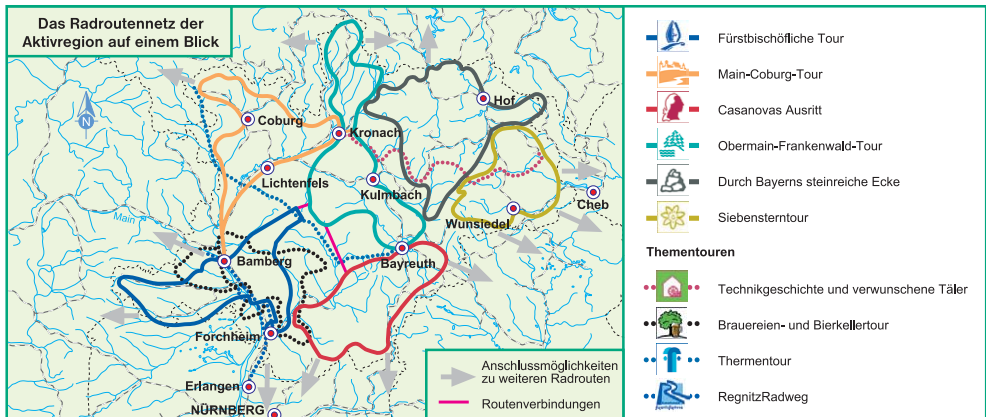
Seßlach: Mittelalterlicher Stadtkern mit vollkommen geschlossener Wehrmauer und Stadttoren, Stadtkirche St. Johannes, Schloss Geyersberg; Heimatmuseum im ehem. fürstbischöflichen Getreidespeicher Ostern bis Sept. So u. Feiertag 14-16 Uhr

Lahm: Schloss, Schlosskirche mit Orgel

Mürsbach: Pfarrkirche, Dreifaltigkeitskapelle, Fachwerkhäuser

Karten:

Bayerisches Landesamt für Vermessung und Geoinformation: Topographische Karte (1:50.000) Oberes Maintal-Coburgerland; Fritsch Verlag: Fritsch Wanderkarte (1:50.000) Oberes Maintal; Appelt-Verlag: Radwegkarte Bamberg (1:75.000), Landkreis Lichtenfels: Raderlebnis Oberes Maintal (1:100.000) und Frankenwald Tourismus Service Center: Radkarte und Mountainbike-Karte Frankenwald (1:70.000). Bielefelder Verlag: ADFC-Radtourenkarte (1:150.000 Blatt 18 Oberfranken/Vogtland.



Die Radrouten Fürstbischöfliche Tour, Main-Coburg-Tour, Casanovas Ausritt, Obermain-Frankenwald-Tour, Durch Bayerns steinreiche Ecke und Siebensterntour sind im Radreiseführer "Die schönsten Radrouten in Oberfranken" beschrieben. Er ist beim Galli Verlag und im Buchhandel erhältlich. ISBN 3-936990-06-9, EUR 12,90. Zu allen Routen sind Faltblätter gleichen Typs erhältlich und weitere Informationen unter www.oberfranken.de eingestellt. Hier finden Sie die Routen ebenfalls als GPS-Tracks.

IMPRESSUM

Herausgeber: Oberfranken Offensiv e.V., Maximilianstraße 6, D-95444 Bayreuth, Tel. 0921/52523, Fax 0921/52524, info@oberfranken.de, www.oberfranken.de

Konzept für Route und Faltblatt, Text und Fotos: ADFC, Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club, Landesverband Bayern, Kardinal-Döpfner-Straße 8; 80333 München

Routenausarbeitung/Beschilderungskonzept: Romanus Scholz

Faltblattkonzeption/Text: Alexandra Weiß/Paul Bickelbacher

Fotos: Oberfranken Offensiv e.V.

Routenlogo: Pokorny-Design München

Kartographie/Bearbeitung/Herstellung: Galli Verlag+Vertrieb GmbH, 86558 Hohenwart, Tel. 08443/8916, Fax 08443/8917, galli-verlag@t-online.de, www.galli-verlag.de

Graphik/Layout: Galli Verlag+Vertrieb GmbH

Auszüge und Veröffentlichungen aus diesem Objekt nur mit Genehmigung von Oberfranken Offensiv e.V. und des Galli Verlages. Die Benutzung der Radroute erfolgt auf eigene Gefahr. Alle Angaben wurden sorgfältig erhoben - Änderungen und Irrtum vorbehalten. -Printed in Germany- Auflage Herbst 2011

Das Faltblatt ist erhältlich bei den Landratsämtern Bamberg, Forchheim und Bayreuth, bei den Städten Bamberg und Forchheim, bei der Tourist-Information Steigerwald, bei der Tourismuszentrale Fränkische Schweiz und bei Oberfranken Offensiv e.V.

GRÜßWORT

Liebe Radler,
genießen Sie auf der Main-Coburg-Tour Kultur in Bamberg, Kur und Wellness in Bad Staffelstein und die vielfältige Natur in „Gottes Grünen Garten“, dem Gebiet zwischen Bamberg, Kronach und Coburg. Erkunden Sie ebenfalls Lichtenfels, die bekannte Korbmacherstadt, und die 1000 Jahre alte Stadt Kronach.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Main-Coburg-Tour.

Ihre



Melanie Huml MdL
Staatssekretärin
Vorsitzende Oberfranken Offensiv e.V.

